

Ausbildungsinhalte zum Arzt für Allgemeinmedizin

Urologie

1. Akut- und Notfallmedizin
1. Kenntnisse und Erfahrungen im Erkennen und Vorgehen bei akut bedrohlichen Situationen, Sofortmaßnahmen, Erstversorgung, insbesondere bei:
<ul style="list-style-type: none"> • Blutungen des Urogenitaltraktes/Harntraktes
<ul style="list-style-type: none"> • Steinleiden
<ul style="list-style-type: none"> • akutes Harnverhalten
<ul style="list-style-type: none"> • Hodentorsion
<ul style="list-style-type: none"> • Verletzungen im Urogenitalbereich
<ul style="list-style-type: none"> • Urosepsis
2. Kenntnisse und Erfahrungen in der Beratung von Angehörigen und Kommunikation mit Dritten in dringenden Fällen
3. Kenntnisse über Koordinierung der Maßnahmen des organisierten Rettungs- und Krankentransportwesens

2. Basismedizin	Richtzahl
1. Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in der Anamnese, Befunderhebung, Diagnostik häufiger Erkrankungen:	20
<ul style="list-style-type: none"> • unkomplizierte Infektionen der ableitenden Harnwege 	
<ul style="list-style-type: none"> • Miktionsbeschwerden/Blasenentleerungsstörung 	
<ul style="list-style-type: none"> • Inkontinenz 	
<ul style="list-style-type: none"> • Tumoren und Steinerkrankungen 	
<ul style="list-style-type: none"> • Hernien und erektiler Dysfunktion 	
<ul style="list-style-type: none"> • symptomlose Hämaturie 	
2. Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten bei Eingriffen bzw. Behandlungen:	
<ul style="list-style-type: none"> • Harnbeurteilung (Sediment) 	
<ul style="list-style-type: none"> • transurethrale Katheterisierung (Mann, Frau) 	
<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Dauerkatheter inklusive suprapubischer Katheter 	
<ul style="list-style-type: none"> • Blasentraining 	
<ul style="list-style-type: none"> • unkomplizierter Harnwegsinfekt 	
<ul style="list-style-type: none"> • Inkontinenz 	
<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung von Behandlungskonzepten für unkomplizierte häufige akute und unkomplizierte häufige chronische Erkrankungen 	

3. Fachspezifische Medizin	Richtzahl
1. Kenntnisse und Erfahrungen über fachspezifische Verfahren:	
• Zystoskopie	
• suprapubische Harngewinnung	
• suprapubische Blasenkatheterisierung	
• Sonographie	
• Karzinomfrüherkennung	
• Erkennen hormoneller Störungen beim Mann	
• Methoden zur Kontrazeption beim Mann	
2. Kenntnisse über den Umgang mit fachspezifischen Verfahren:	
• operative Inkontinenztherapie	
• Diagnostik und Therapie der erektilen Dysfunktion	
• Lithotripsie	
3. Kenntnisse über Indikation und Grenzen fachspezifischer diagnostischer Verfahren:	
• Sonographie der Niere und ableitenden Harnwege und andere bildgebende Verfahren	
• urodynamische Untersuchungen	
• Beurteilung von Tumormarkern und weiterführenden Laboruntersuchungen	
4. Kenntnisse über Indikation und Risiken fachspezifischer therapeutischer Verfahren:	
• operative, endoskopische und laparoskopische Verfahren	
• Behandlung von urologischen Malignomen	
5. Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten in der Information und Kommunikation mit Patientinnen und Patienten über fachspezifische Untersuchungen und Behandlungen:	
• korrekte Harngewinnung	
• Miktionsprotokollerstellung	
• Infertilität	
• erektile Dysfunktion	
• Sexualberatung inklusive Kontrazeption	

4. Geriatrie
1. Kenntnisse bei der Betreuung geriatrischer Patientinnen und Patienten und palliativ-medizinischer Patientinnen und Patienten während und nach fachspezifischen Behandlungen
2. Kenntnisse bei der Betreuung geriatrischer Patientinnen und Patienten bei Inkontinenz-Langzeitbetreuung

5. Nachsorge
1. Kenntnisse über Nachsorgeschemata fachspezifischer Behandlungen bei Tumornachsorge